

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER

Nuklearmedizin (Untersuchungen, medikament. Therapie)

- + Nuklearmedizin Klinikum Traunstein, Jürgen Diener
Cuno-Niggel-Str.3, 83278 Traunstein
T 0049 861 705-2470
- + Nuklearmedizin Freilassing, Dr. med. Ingrid Binder
Münchener Str. 6, 83395 Freilassing
T 0049 8654 77 40 33

Chirurgie (Schilddrüsenoperationen)

- + Kreisklinik Trostberg, Dr. Joachim Deuble
Kontakt siehe rechts

HNO (Untersuchungen, Stimmprobleme)

- + HNO Zentrum Traunstein, Dres. Höing, Hölzl,
Maxplatz 5, 83278 Traunstein
T 0049 8638 94 46-0
Siegerthöhe 3, 83308 Trostberg
T 0049 8621 46 77

Innere Medizin (Endokrinologie)

- + Dr. Stefan Scharla
Salinenstraße 8, 83435 Bad Reichenhall
T 0049 8651 766311



Operative Therapie von Schilddrüsenenerkrankungen



Schilddrüsenprechstunde - Trostberg

Dienstag 13:00 bis 15:30 Uhr
Donnerstag 13:00 bis 15:30 Uhr
nach telefonischer Terminvereinbarung.



Kontakt

Kreisklinik Trostberg

CA. Dr. Joachim Deuble
Allgemein- und Viszeralchirurgie
Schilddrüsenzentrum
Siegerthöhe 1
83308 Trostberg

T 08621 87-5030

F 08621 87-5039

E sekretariat.allgemeinchirurgie.tb@kliniken-sob.de

Operative Therapie von Schilddrüsenerkrankungen

Schilddrüsenerkrankungen betreffen mindestens 15 Prozent der deutschen Bevölkerung und stellen somit eine häufige Diagnose dar. Eine wesentliche Ursache hierfür ist noch immer ein relativer Jodmangel, der zum Wachstum der Schilddrüse und zur Ausbildung einer Struma (im Volksmund: Kropf) führen kann. Eine vergrößerte Schilddrüse kann dann durch Ausbildung von Knoten und Zysten zu störendem Druckgefühl im Hals oder zu Schluckbeschwerden führen.

Weiterhin können unterschiedliche Funktionsstörungen der Schilddrüse zu einer Überfunktion, seltener auch zu einer Unterfunktion des Organs führen. Da insbesondere die Überfunktion der Schilddrüse unterschiedliche Organe, z.B. das Herz, negativ beeinflussen kann, müssen derartige funktionelle Störungen in aller Regel medikamentös, bei unzureichendem Effekt auch operativ behandelt werden.

Relativ selten können sich in Schilddrüsenknoten auch bösartige Tumore entwickeln, die dann in den meisten Fällen operiert werden müssen.

OPERATIVE THERAPIE VON SCHILDDRÜSENERKRANKUNGEN

Bevor eine Operation von uns empfohlen wird, ist es selbstverständlich, dass zuvor sämtliche konservativen Therapiemöglichkeiten überprüft wurden und alternative Therapieformen aufgezeigt werden. Dennoch ist in vielen Fällen eine Operation unumgänglich.

In der Kreisklinik Trostberg liegt seit vielen Jahren eine ausgesprochen große Expertise in der Schilddrüsenchirurgie vor. Bei den Operationen ist stets der Chefarzt bzw. erfahrene Oberärzte im Team, so dass eine größtmögliche Sicherheit für den Patienten gewährleistet ist. Um Ihnen einen Eindruck vom Ablauf bei operationswürdigen Schilddrüsenerkrankungen zu geben, folgen im Anschluss einige wichtige Punkte:

- + Aufklärungsgespräch mit allen Befunden in der Schilddrüsenprechstunde mehrere Tage vor der geplanten Operation. Vor der Operation erfolgt zusätzlich eine Überprüfung der Funktion Ihrer Stimmbandnerven.
- + Die Operation erfolgt am Tag der stationären Aufnahme. Die Operation dauert in der Regel 60 bis 90 Minuten. Während der Operation erfolgt ein sogenanntes Neuromonitoring; ein technisches Hilfsmittel zur Schonung und Überprüfung der „Stimmbandnerven“.
- + Nach der Operation dürfen Sie sich sofort uneingeschränkt bewegen und erhalten normale Kost.
- + Am 2. postoperativen Tag werden Sie in der Regel nach Hause entlassen. Zuvor erfolgt nochmals eine Überprüfung Ihrer Stimmbandfunktion.
- + Am 7. Tag nach der Operation können die Klammerpflaster vom Hausarzt entfernt werden. Zu diesem Zeitpunkt wird Ihr Hausarzt über das Ergebnis der Gewebeuntersuchung informiert. Eine volle Belastung ist nach ein bis zwei Wochen problemlos möglich.

ERFOLGREICHE THERAPIE IM TEAM

Hausarzt

Der erste Ansprechpartner bei Verdacht auf eine Schilddrüsenerkrankung ist der Hausarzt. Er führt meist die notwendigen Basisuntersuchungen durch und bindet bei Bedarf weitere Spezialisten ein. Am häufigsten werden benötigt:

Nuklearmediziner

Häufig gehört ein Schilddrüsenzintigramm zur weiterführenden Diagnostik. Dieses und evtl. noch weitere erforderliche Untersuchungen werden von einem Nuklearmediziner erstellt. Auch eine eventuell erforderliche Radiojodtherapie fällt in den Bereich der Nuklearmedizin, darf jedoch nur in Spezialeinrichtungen verabreicht werden.

Schilddrüsenchirurg

Für viele Erkrankungen ist eine Operation die effektivste oder gar einzige Behandlungsmöglichkeit. Dafür haben wir spezialisierte Chirurgen an der Kreisklinik Trostberg.

Endokrinologe

Die Endokrinologie ist die Lehre von den Hormonen und befasst sich insbesondere mit den hormonellen Aspekten und Folgen einer Schilddrüsenerkrankung.

Hals-Nasen-Ohren-Arzt

Der HNO-Arzt kümmert sich vor allem um Stimmprobleme. Bei Bedarf kann auch eine logopädische Behandlung verordnet werden.

